

MARKTGEMEINDE ZEILLERN

NACHRICHTEN

Amtliche Information der Marktgemeinde Zeillern

1. Ausgabe—Jänner 2013

THEMEN IN DIE- SER AUSGABE:

- > Volksbefragung
- > Winterdienst
- > Bausprechttag
- > Jagdpachtauszahlung
- > Heizkostenzuschuss
neue Richtsätze
- > Gemeinderatssitzung
- > Sprechtag
- > Jugendpartnergemein-
de Zeillern
- > Naturland NÖ
- > GVU-Infos

IN DIESER AUSGABE:

Volksbefragung	1
Vorwort Bgm.	2
Winterdienst	2
Volksbefragungsinfo	3
Protok. GR-Sitzung	4
Heizkostenzuschuss Jagdpacht, Sprech- tage PV und SVB	5
Naturland NÖ	6
Jugendpartnerge- meinde, GVU-Info	7
Gratulationen	8

Volksbefragung 2013

Eine Information des Bundesministeriums für Inneres

Die Frage wird lauten:

- a) **Sind Sie für die Einführung eines Berufsheeres und eines bezahlten freiwilligen Sozialjahres**
oder
- b) **sind Sie für die Beibehaltung der allgemeinen Wehrpflicht und des Zivildienstes?**

**Volksbefragung am
Sonntag, 20. Jänner 2013**

Stimmberechtigt sind:

- **Österreichische StaatsbürgerInnen**, die spätestens am Tag der Volksbefragung (20.01.2013) das 16. Lebensjahr vollendet haben und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind und
- am Stichtag, dem 28.11.2012, in Zeillern ihren Hauptwohnsitz gehabt haben.

Stimmabgabe **persönlich** mit amtlichem Lichtbildausweis:

- **im Wahllokal in der Hauptwohnsitz-Gemeinde** oder

mit **Stimmkarte**:

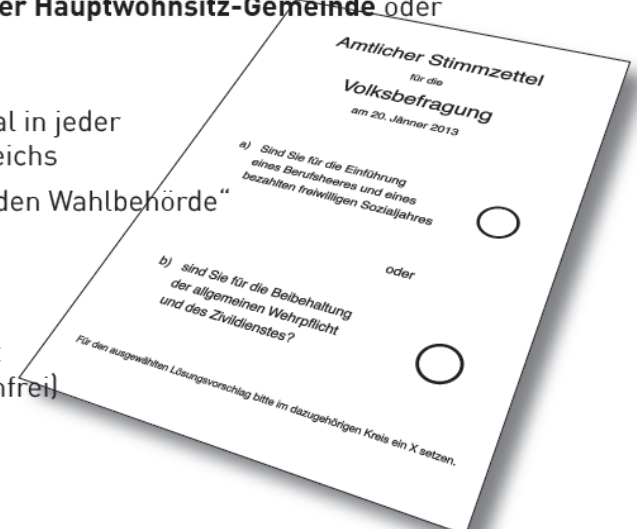
- in einem Wahllokal in jeder Gemeinde Österreichs
- vor einer „fliegenden Wahlbehörde“
- per Briefwahl

Informationen:

www.volksbefragung2013.at

Tel.: 0800 500 180 (gebührenfrei)
(Mo-Fr 08.00 - 13.00 Uhr)

BM.I 
BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES





Sehr geehrte Zeillernerinnen! Sehr geehrte Zeillerner! Liebe Jugend!

Entscheidung.

Kommt ein Berufswehr oder bleibt es bei der allgemeinen Wehrpflicht und den bestehenden Zivildienstsystem?

Wichtig aber, um eine klare Entscheidung aus dieser Befragung zu erlangen ist, das sich alle Wahl-

beteiligten auch aktiv an dieser Befragung beteiligen und ihre Stimmrecht nutzen. Daher mein Appell an alle, kommen sie am Wahltag in ihr Wahllokal und geben sie ihre Stimme ab.

Nachher darüber zu diskutieren, nützt dann nichts mehr, die Entscheidung wird am 20. Jänner in den Wahllokalen getroffen werden.

Man sollte sich aber auch über die Folgen eines jedes Modells

informieren. Sie entscheiden darüber, ob ein System, das sich grundsätzlich bewährt hat, aber natürlich auch reformiert gehört, abgeschafft und durch etwas ersetzt wird, wo keiner genau sagen kann, wie es funktionieren wird. Nun nochmals meine Bitte: Kommen sie am 20. Jänner und geben sie Ihre Stimme ab.

*Ihr Bürgermeister
Friedrich Pallinger*

Winterdienst

Aufgrund der Neueinteilung der Touren wird nachstehend angeführt:

Der Winterdienst für die Marktgemeinde Zeillern wird vom Maschinenring-Service durchgeführt. Für die Schneeräumung sind hier **GR Ambros Gatterbauer (Tel. 0664/59239000) und Markus Stolz (Tel. 0664/4860942)** tätig. Der Maschinenring (MR) hat den Winterdienst für Haus- und Hofzufahrten sowie Gemeindestraßen und öffentliche Plätze übernommen. Eine Räumung von privaten Flächen ist im Vertrag mit dem MR nicht enthalten. Wir bitten um Verständnis, dass dies aus Zeitgründen nicht durchgeführt werden kann. Falls jemand eine Räumung seiner privaten Flächen wünscht, sollte eine eigene Vereinbarung mit dem MR erfolgen.

Besonders hingewiesen wird darauf, dass bei Güterwegen nur dann eine Schneeräumung erfolgen kann, wenn Schneestangen gesetzt sind.

Wir ersuchen daher, entlang der Straßen und Zufahrten im Abstand von max. 25 Metern und neben Straßensteinen, Schächten oder sonstigen Hindernissen beidseitig und paarweise Schneestecken zu setzen, damit die Trasse, besonders bei höheren Schneelagen, überhaupt sichtbar wird sowie eine Beschädigung der Räumfahrzeuge verhindert wird. Bemerkt wird noch, dass die Räumung aller Bundes- u. Landesstraßen ausschließlich durch die Straßenmeisterei Amstetten Nord durchgeführt wird und die Gemeinde darauf keinerlei Einfluss hat.

Vizebürgermeister Adolf Gruber

Bausprechtag

Nächster Bausprechtag:

**Dienstag, 15.01.2013
von 17:00 bis 18:00 Uhr
Gemeindeamt Zeillern.**

Bausachverständiger Bmstr. Rupert Kern steht den Bauwerbern für Fragen zur Verfügung. Bitte geplante Bauvorhaben bis o.g. Termin einreichen.

Standesamtliche Mitteilungen

Todesfall:

Zeiner Karl, Groschopf 124

Parteienverkehr

Gemeindeamt Zeillern:

Mo. 08.00-12.00 Uhr

Di. 08.00-12.00 u. 13.00-18.00 Uhr

Mi. kein Parteienverkehr!

Do., Fr. 08.00-12.00 Uhr



Volksbefragung Sonntag, 20.01.2013

Am **Sonntag, 20. Jänner 2013**, findet die Volksbefragung statt.

W A H L S P R E N G E L - U N D W A H L Z E I T E N

Wahlsprengel-Nummer und Wahllokalbezeichnung	Wahlzeit
I: Volksschule Zeillern (rückwärtiger Eingang) – Turnsaal	08.00 bis 13.00 Uhr
II: Mostheuriger Zeiner, Oberzeillern 126— Neu!	08.00 bis 13.00 Uhr
III: Volksschule Zeillern (rückwärtiger Eingang) - Klassenzimmer	08.00 bis 13.00 Uhr

Verständigungskarten:

für die Volksbefragung wurden **per Post** zugesandt. Auf der Verständigungskarte ist angeführt, welchem Wahlsprengel Sie zugeteilt sind. Für **jeden Wahlsprengel** sind die Verständigungskarten in **einer eigenen Farbe** ausgedruckt.

Sollten Sie bis 14.01.2013 keine Verständigungskarte bekommen haben, obwohl Sie in Zeillern stimmberechtigt sind, so teilen Sie dies bitte dem Gemeindeamt mit (keine Verständigungskarte bekommen alle Stimmberechtigten, die eine Stimmkarte beantragt haben).

Wir ersuchen Sie, die Verständigungskarte unbedingt zur Volksbefragung am 20.01.2013 mitzubringen. Sie erleichtern damit die Abstimmung und verhindern lange Wartezeiten.

Stimmkartenausstellung:

Mündliche Anträge (nicht telefonisch!) für die Ausstellung von Stimmkarten können **bis längstens Freitag, 18.1.2013, 12:00 Uhr, schriftliche Anträge (per Telefax oder e-mail) bis längstens Mittwoch, 16.1.2013** am Gemeindeamt während der Amtsstunden gestellt werden (unter Tel. 07472/28188).

Stimmkarten können beantragt werden von:

- a) **Stimmberechtigte**, die sich voraussichtlich **am Tag der Volksbefragung nicht in Zeillern aufhalten** werden, bzw.
- b) **Stimmberechtigte**, denen aus **Krankheits-, Alters- oder sonstigen Gründen** der Besuch des Wahllokales nicht möglich ist.

Für diese Personengruppen besteht nunmehr die Möglichkeit, die Wahl **mittels Briefwahl** vorzunehmen. Die unter b) angeführten Wahlberechtigten können zum Zweck der Stimmabgabe auch in ihrer Wohnung von einer besonderen Wahlbehörde aufgesucht werden.

Briefwahl:

Sie können sowohl im Inland als auch im Ausland die Stimme ohne Beisein einer Wahlbehörde abgeben. Die Wahl des Ortes und der Zeit steht Ihnen grundsätzlich frei. Sie müssen jedoch beim Stimmvorgang unbeobachtet und unbeeinflusst sein und Ihr Stimmrecht persönlich ausüben. Mit der Stimmkarte können Sie sofort nach Erhalt stimmen und müssen nicht bis zum Tag der Volksbefragung zuwarten.



Bericht Gemeinderatsitzung 14. Dezember 2012

Folgende Tagesordnungspunkte wurden öffentlich behandelt:

TOP 1: Genehmigung bzw. Abänderung der Verhandlungsschrift der letzten Sitzung

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das letzte Sitzungsprotokoll keine Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

TOP 2: Voranschlag 2013 und mittelfristiger Finanzplan 2013 bis 2016

Der Entwurf des Voranschlages für 2013 ist zur allgemeinen öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt, es wurden keine Erinnerungen dazu eingebracht. Voranschlag für 2013: o.H. € 2.523.600,-

a.o.H. € 839.800,-

Gesamt € 3.363.400,-

Der Gemeinderat hat die Annahme des Voranschlages für 2013 und den mittelfristigen Finanzplan für 2013 bis 2016 beschlossen. Abstimmungsergebnis: 17:0 - einstimmig

TOP 3: Voranschlag 2013 der KG

Der Gemeinderat hat auf Grund des mittelfristigen Finanzplanes den Voranschlag für die Marktgemeinde Zeillern Orts- und Infrastrukturentwicklungs-Kommanditsgesellschaft in folgender Form beschlossen: Einnahmen und Ausgaben jeweils € 20.000,- für die Betriebskosten der Volksschule Zeillern.

Abstimmungsergebnis: 17:0 - einstimmig

TOP 4: Wasserwerksgenossenschaft Zeillern - Gebrauchsabgabe

Die Rückerstattung für die im Kalenderjahr 2011 erstattete Gebrauchsabgabe an die Wasserwerksgenossenschaft Zeillern für

die Inanspruchnahme von öffentlichem Grund der Marktgemeinde Zeillern wurde genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 17:0 - einstimmig

TOP 5: Subventionsansuchen

Der Gemeinderat hat Subventionen für 2013 für folgende Vereine beschlossen: Kirchenchor Zeillern, Jagdhornbläserverein Zeillern, Musikverein Zeillern, USV Lehner Oed/Zeillern, Privathauptschule der Schulschwestern Amstetten, Landjugend Zeillern, Multiple Sklerose Selbsthilfegruppe Mostviertel.

Abstimmungsergebnis: 17:0 - einstimmig

TOP 6: Bücherei Zeillern – Nachtrag zum bestehenden Vertrag

Die jährliche finanzielle Zuwendung an die Bücherei Zeillern wurde erhöht.

Abstimmungsergebnis: 17:0 - einstimmig

TOP 7: Mietvertrag KG-Wohnung

Der Gemeinderat hat die Verlängerung des Mietvertrages der Kindergartenwohnung um 1 Jahr (bis 31.12.2013) genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 17:0 - einstimmig

TOP 8: Lokaler Glasfaseranschluss

Die Installation der Leitungen für das Internet – lokale Glasfaserkabelanschluss für das Gemeindeamt sowie der Betrieb durch die Fa. Kabelplus wurde beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 17:0 - einstimmig

TOP 9: Richtlinienerstellung für Ehrungen

Der Gemeinderat hat neue Richtlinien für die Vornahme von Ehrungen durch die Marktgemeinde Zeillern festgelegt.

Abstimmungsergebnis: 17:0 - einstimmig

TOP 11: Änderung von Darlehensbedingungen

BAWAG PSK

Die Änderung der Darlehensbedingungen der BAWAG PSK wie wurde zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: 16:0 – einstimmig

KOMMUNAL KREDIT

Ebenso nahm der Gemeinderat die Änderung der Darlehensbedingungen der Kommunal Kredit zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: 16:0 – einstimmig

TOP 12: Verordnung über die Festsetzung des Einheitssatzes für Aufschließungsabgaben

Der Gemeinderat hat die Verordnung über die Festsetzung des Einheitssatzes für Aufschließungsabgaben laut Beilage A des Sitzungsprotokolls der Gemeinderatsitzung vom 14.12.2012 sowie die Aufhebung der alten Verordnung vom 10.12.2010 beschlossen. Damit wird der Einheitssatz für Aufschließungsabgaben mit Wirksamkeit von 01.01.2013 auf € 450,- erhöht.

Abstimmungsergebnis: 16:0 – einstimmig



Heizkostenzuschuss 2012/13: Erhöhung der Richtsätze 2013

Die Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen **einmaligen Heizkostenzuschuss** für die Heizperiode 2012/2013 in der Höhe von **€ 150,-** zu gewähren. Der **Heizkostenzuschuss** soll beim **Gemeindeamt** am Hauptwohnsitz der Betroffenen **beantragt** werden. Die **Auszahlung** erfolgt **direkt** durch das **Amt der NÖ Landesregierung**. Der Heizkostenzuschuss kann auf dem Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes ab sofort bis **30. April 2013 (einlangend bei der Gemeinde)** beantragt werden, **auch von Ausgleichszulagenbezieher/Innen muss ein Antrag erfolgen**. (Es erfolgt keine automatische Überweisung seitens des Landes für Ausgleichszulagenbezieher/Innen).

Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten:

- * Bezieher/Innen einer Mindest-

pension nach § 293 ASVG (Ausgleichszulagenbezieher/Innen)

* Bezieher/Innen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt

* Bezieher/Innen von Kinderbetreuungsgeld, der NÖ Familienhilfe oder des NÖ Kinderbetreuungszuschusses, deren Familieneinkommen den og. Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt

* sonstige Einkommensbezieher/Innen, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt

Einkommengrenzen (Brutto):

* Alleinstehende: € 837,62

* Ehepaare u. Lebensgemeinschaften: € 1.255,89

* für jedes weitere Kind ist ein Betrag von €129,24 hinzuzurechnen, solange für dieses Kind Familienbeihilfe bezogen wird.

** für jede weitere Erwachsenen im Haushalt € 418,25 hinzuzurechnen.

Für **Bezieher/Innen von Kinderbetreuungsgeld u. von AMS-Leistungen** gelten folgenden Richtsätze:

* Alleinstehende: € 976,68

* Ehepaare und Lebensgemeinschaften: € 1127,37

* für jedes weitere Kind ist ein Betrag von € 150,68 hinzuzurechnen, solange für dieses Kind Familienbeihilfe bezogen wird.

** für jeden weiteren Erwachsenen im Haushalt € 487,67 hinzuzurechnen.

Die Richtlinien und Antragsformulare sind am Gemeindeamt und auf der Landeshomepage www.noel.gv.at erhältlich.

Sprechtage PV Pensionsversicherungsanstalt

Sprechtage und Beratung der Pensionsversicherungsanstalt finden in Amstetten auf der Gebietskrankenkasse, Anzengruberstr. 8, von **7.30 - 11.30 Uhr und 12.30—14.00 Uhr jeden Montag und Mittwoch** (bei Feiertagen ist kein Ersatztermin vorgesehen) statt.

Sprechtage 2013 SVB

Die Sprechtag der Sozialversicherungsanstalt der Bauern findet in der BBK Amstetten, Ferdinand Waldmüllerstr. 7, Mittwoch, von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 15.00 Uhr statt.

9.1., 23.1., 6.2., 20.2., 6.3., 20.3., 3.4., 17.4., 8.5., 22.5., 5.6., 19.6., 3.7., 17.7., 7.8., 21.8., 11.9. 25.9., 9.10., 23.10., 6.11., 20.11., 4.12. 18.12.2013.

Nähere Infos unter www.svb.at oder Tel.: 01/79706.

Jagdpatchauszahlung

Wie in den letzten Jahren erfolgt auch heuer wieder die Jagdpatchauszahlung nicht in bar. Die Jagdpatch wird auf das Konto der jeweiligen Grundbesitzer überwiesen. Wir bitten um Bekanntgabe von geänderten Kontonummern, Bankverbindungen, Hofübergaben (bedingt auch Übergabe des Jagdpatches) Grundstückszukauf oder -verkauf (Vorlage von Verträgen notwendig) bis Mitte Februar 2013 am Gemeindeamt Zeillern.



ENERGIE- UND
UMWELTAGENTUR
NIEDERÖSTERREICH



Natur vor unserer Haustür

Auf der Website www.naturland-noe.at finden Sie alle Schutzgebiete im Bezirk Amstetten!

Wussten Sie schon, dass vor Ihrer Haustür zahlreiche Orchideenarten blühen bzw. Schwalbenschwanz und Kaisermantel leben? Niederösterreich ist ein Naturland und Naturschutz hat bei uns eine lange Tradition: Mehr als 30 Prozent der Landesfläche sind als Schutzgebiet ausgewiesen und unser erweiterter Garten kann sich wirklich sehen lassen!

Niederösterreich bietet uns 68 Naturschutzgebiete, 36 Europaschutzgebiete, ein Wildnisgebiet, einen Biosphärenpark, zwei Ramsar Gebiete, zwei Nationalparks, 23 Naturparke, 1.612 Naturdenkmäler und 29 Landschaftsschutzgebiete.

Mit der Initiative Naturland Niederösterreich und der zugehörigen Website www.naturland-noe.at ist nun eine Plattform geschaffen worden, auf der man mit wenigen Klicks die Schutzgebiete in der Umgebung finden und die zugehörigen Besonderheiten entdecken kann. Wer sich für den Naturschutz engagieren und einen Beitrag leisten möchte, findet alle dazu notwendigen Informationen ebenfalls auf der Internetseite www.naturland-noe.at.

Geben Sie einfach Ihren Bezirk in die Suchmaske ein und entdecken Sie die nächstgelegenen Naturräume.

Naturbezirk Amstetten

Im Bezirk Amstetten sind mit den Gebieten „Ötscher-Dürrenstein“, „Machland Süd“ und „Strudengau-Nibelungengau“ zum Beispiel gleich drei Europaschutzgebiete beheimatet! Das ist aber längst nicht alles:

- Im Naturpark Eisenwurzen locken walddreiche Schluchten, Urwaldreste und Wasserfälle. Hier kann man z.B. Dreizehenspecht und Schwarzstorch beobachten und die verschiedensten Orchideenarten beim Blühen bewundern.
- Das Landschaftsschutzgebiet Ybbsfeld-Forstheide ist mit seinen ausgedehnten Föhrenwäldern ein beliebtes Ziel für Erholungssuchende. Es beherbergt außerdem eine besonders reiche Schmetterlingsvielfalt.



Informieren Sie sich und machen Sie andere aufmerksam! Mehr Informationen finden Sie auf www.naturland-noe.at

Naturland Niederösterreich ist eine Initiative von Landesrat Dr. Stephan Pernkopf und der Energie- und Umweltagentur NÖ.

Bei Fragen rufen Sie uns gerne an: 02742 219 19

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des ländlichen
Raums: Hier machen Europa in
die ländlichen Gebiete



NATURLAND NIEDERÖSTERREICH
Einzigartig. Vielseitig. Schützenswert.

Auszeichnung der Gemeinde Zeillern zur "NÖ Jugend-Partnergemeinde 2013 - 2015"

Vertreter der Marktgemeinde Zeillern freuten sich über die offizielle Auszeichnung zur "NÖ Jugend-Partnergemeinde". Die Zertifizierung als "NÖ Jugend-Partnergemeinde" ist für die Gemeinde eine Bestätigung, dass intensive Jugendarbeit mit hoher Qualität geleistet wird. Zeillern bietet seinen jungen Menschen eine lebenswerte Gemeinde. Die Zertifizierung ist von 2013 bis zum Jahr 2015 gültig und wurde im Rahmen einer Festveranstaltung am 3. Dezember 2012 im NÖ Landhaus vergeben. "Wir sind stolz darauf, eine Auszeichnung vom Land NÖ erhalten zu haben, als Beweis dafür, dass wir eine so gute Jugend-Partnerschaft mit unseren Jugendli-



chen führen", bestätigt Bürgermeister Friedrich Pallinger. Mit der Aktion Jugend-Partnergemeinde wurde gewährleistet, dass Jugendarbeit keine einmalige, sondern eine langfristige Investition in die Zukunft Zeillerns und ihrer Jugend ist. Jugendgemeinderätin Cornelia Kastenhofer setzt sich aktiv für die Zeillerner Jugend ein. "Ich danke allen, die mir bei meiner Arbeit als Jugendgemeinderätin zur Seite stehen - alleine wären wir nicht so weit gekommen!", freut sich GR Kastenhofer.



(Foto: NLK/Filzwieser)
Am Bild: Gemeinderätin Cornelia Kastenhofer, Bgm. Friedrich Pallinger, Jugendlandesrat Mag. Karl Wilfing, Gemeindevorstand Alois Grabenschweiger.



Lebensmittel - zu kostbar für den Müll!

„Greifen Sie zu Lebensmitteln aus kontrolliert biologischem Anbau. Mit dem Kauf von **regionalen Bio Lebensmitteln** unterstützen Sie eine umweltschonende Landwirtschaft und artgerechte Tierhaltung“, so Umweltlandesrat Dr. Stephan Pernkopf. Mindesthaltbarkeitsdatum heißt nicht, dass man danach das Lebensmittel entsorgen muss. **Erst Anschauen, Riechen und Schmecken!**



So lagern Sie Ihre Lebensmittel richtig:

- ✓ **Käse oder fertige Speisen** abgedeckt in den obersten Bereich legen.
- ✓ **Milchprodukte** gehören in den mittleren Bereich.
- ✓ **Verderbliche Lebensmittel** (Fisch, Fleisch und Wurst) an der kältesten Stelle im Kühlschrank lagern - also ganz unten.
- ✓ **Obst, Gemüse und Salate** halten am längsten im Gemüsefach.
- ✓ **Getränke, Eier und Butter** kommen in die vorgesehenen Fächer der Kühlschranktür.
- ✓ **Karotten und Radieschen** nie mit Grünzeug lagern.
- ✓ **Orangen, Zitronen, Mangos, Paradeiser, Gurken und Paprika nicht in den Kühlschrank** geben.

Gratulationen

Geburt Paulin Fuchs

Zur Geburt von Paulin Fuchs, Ludwigsdorf 60, gratulierte GR Cornelia Kastenhofer im Namen der Gemeinde herzlich und überbrachte ein Sparbuch und die besten Glückwünsche.

Am Bild Mutter Silvia mit Töchterchen Paulin und Vater Christian Fuchs.



Geburt Philomena Schaurhofer

Über die Glückwünsche seitens der Gemeinde durch GR Cornelia Kastenhofer, in Form von einem Glücksbambus und einem Sparbuch konnte sich Philomena Schaurhofer, Hauptstraße 6, freuen.

Am Bild die glückliche Familie: Dr. Clemens mit Philomena und Dr. Maria mit Mareike Schaurhofer.



Masterdiplom verliehen

Renate Lokway, Hauptstraße 7, hat im Juni 2012 die Prüfung des Lehrgangs mit universitären Charakter an der ARGE Bildungsmanagement in Wien „Unternehmerisches & soziales Management“ erfolgreich abgelegt und ihr wurde die universitäre Bezeichnung „Akademische Sozialmanagerin“ verliehen. Im November 2012 hat sie den Masterlehrgang „Leadership & Soziales Management“ in Wien mit dem akademischen Grad „Master of Business Administration—MBA (Sozialmanagement)“ erfolgreich abgeschlossen. Herzliche Gratulation!

Magister der Rechtswissenschaften

Mag. iur. Reinhard Zöchbauer, Oberzeillern 451, hat das Diplomstudium der Rechtswissenschaften an der Johannes Kepler Universität Linz mit dem akademischen Titel „Magister der Rechtswissenschaften“ abgeschlossen.

Herzliche Gratulation!

Nächste Ausgabe Zeillerner Nachrichten

Die nächste Gemeindezeitung wird Anfang Februar mit den Jahresrückblicken der Vereinen herausgegeben, wir bitten alle Vereine, Institutionen und Personen, welche einen Beitrag in der nächsten Gemeindezeitung veröffentlichen wollen, diesen **bis spätestens 18.01.2013** am Gemeindeamt abzugeben, wenn möglich per e-mail.

Telefonbuch Zeillern

Wagner Leopold und Berta, Kirchholz 233 sind unter Tel.: 0664/73572718 erreichbar der Festnetzanschluss bleibt erhalten.

Renate Lokway, Hauptstraße 7, ist unter der Tel.: 0676/3066575 erreichbar.